

BMW und MINI auf der Vienna Autoshow 2014.

Inhaltsverzeichnis.

BMW auf der Vienna Autoshow 2014.

Der neue BMW i3.

Elektrisch, nachhaltig, urban. 3

Das neue BMW 4er Coupé.

Ästhetik, die bewegt. 5

Das neue BMW 4er Cabrio.

Freiheit für die Sinne. 7

Das neue BMW 2er Coupé.

Fahrfreude. Verdichtet. 9

Der neue BMW X5.

The Boss is back. 11

MINI auf der Vienna Autoshow 2014.

Der neue MINI.

Ganz neu, ganz MINI. 13

BMW Motorrad auf der Vienna Autoshow 2014.

Der neue BMW C evolution.

Urban mobility auf zwei Rädern. 15

BMW R nineT.

Der Moderne Klassik-Boxer. 17

BMW S 1000 R.

Der neue High-End-Roadster. 19

BMW und MINI auf der Vienna Autoshow 2014.

Gegenwart und Zukunft der Fahrfreude vereinen sich in den Modellneuheiten der Marken BMW und MINI. Rund 1400 m² umfasst die Präsentationsfläche bei Österreichs größtem und repräsentativstem Automobilsalon in der Halle C (BMW Stand 103, MINI Stand 113).

Ein Highlight ist in diesem Jahr die Premiere des BMW i3, dem ersten rein elektrisch angetriebenen Serienfahrzeug der BMW Group. Der BMW i3 ist das erste Premium-Automobil, das konsequent und nachhaltig für rein elektrische und damit emissionsfreie Mobilität konzipiert wurde. Österreichpremiere feiern gleich zwei Modelle der neuen BMW 4er Reihe: Ästhetik und Dynamik in perfekter Balance vereint das neue BMW 4er Coupé, eine neue Ära des Fahrvergnügens unter freiem Himmel läutet das BMW 4er Cabrio ein. Mit dem BMW 2er Coupé überträgt BMW die markentypische Fahrfreude in das Kompaktsegment. Der neue Zweitürer setzt sich mit seinem eigenständigen Karosseriedesign, einem besonders leistungsstarken Motorenportfolio und einer modellspezifischen Fahrwerkstechnik besonders eindrucksvoll in Szene. Ein weiterer Höhepunkt ist der Auftritt des neuen BMW X5, des ersten und ist bis heute erfolgreichsten Sports Activity Vehicle (SAV) weltweit.

Bei MINI ist die neue Generation des weltweiten Erfolgsmodells das Highlight am Stand der englischen Kultmarke. Ein evolutionär weiterentwickeltes, unverwechselbares Design, mehr Platz im Innenraum und ein neues Anzeige- und Bedienkonzept sind die auf Antrieb erkennbaren Merkmale der neuen Generation. Neue Motoren mit MINI TwinPower Turbo Technologie und ebenfalls neu entwickelte Getriebe steigern das Spurtvermögen und führen zu einem reduzierten Kraftstoffverbrauch. Zum deutlichen Plus an Effizienz tragen auch die umfangreiche MINIMALISM Technologie, das konsequent optimierte Gewicht und die verbesserten Aerodynamik-Eigenschaften bei. Die neue Option MINI Driving Modes ermöglicht das Fahren im GREEN Mode einschließlich Segel-Funktion mit abgekoppeltem Antriebsstrang.

BMW Motorrad zeigt neben der Serienversion des Elektro-Scooters C evolution dem Messepublikum die neue BMW R nineT als auch die neue BMW S 1000 R.

Der neue BMW i3. Elektrisch, nachhaltig, urban.



Mit der Markteinführung des BMW i3 begann eine neue Ära der Elektromobilität. Er ist das weltweit erste Premium-Automobil, dessen Fahrzeugkonzept von Beginn an auf den Einsatz eines rein elektrischen Antriebssystems ausgelegt wurde. Gegenüber sogenannten Conversion-Fahrzeugen, bei denen der ursprüngliche Verbrennungsmotor nachträglich gegen einen E-Antrieb ausgetauscht wird, ergeben sich daraus zahlreiche Vorteile. Bauart, Dimensionierung und Anordnung aller Komponenten des E-Antriebs können frei gewählt werden. Außerdem setzen die angestrebten Produkteigenschaften den Rahmen für die Entwicklung und nicht das bereits vorgefundene Fahrzeug-Package. So lassen sich bei einem Conversion-Fahrzeug die für den Kraftstofftank oder die Abgasanlage reservierten Bauräume nach der Umrüstung kaum sinnvoll nutzen. Beim BMW i3 waren derartige Kompromisse nicht erforderlich. Die Entwickler hatten die Möglichkeit, den Charakter des BMW i3 als sportlich-agiles und komfortables Premium-Automobil für das urbane Umfeld konsequent zu schärfen.

In Bezug auf die Fahreigenschaften bedeutet dies, dass insbesondere Fahrzeuggewicht, Fahrleistungen und Reichweite in ein ideales Verhältnis zueinander gesetzt werden konnten. Dies ist auch deshalb von besonderer Bedeutung, weil sich die drei Faktoren gegenseitig beeinflussen. Mehr Reichweite lässt sich durch größere Batterien erzielen, dabei steigt allerdings das Gewicht und die Fahrleistungen verschlechtern sich. Ein besonders starker Motor erfordert mehr Energie, was zu schweren Batterien oder eingeschränkter Reichweite führt. Alternativ kann eine Leichtbaukarosserie für bessere Fahrleistungen sorgen, das eingesparte Gewicht kann auch in größere Batterien „investiert“ werden, die wiederum die Reichweite steigern.

Der Einsatz des Leichtbauwerkstoffs CFK für die Fahrgastzelle kompensiert das Gewicht der Lithium-Ionen-Batterie. Die tiefe und mittige Position des Energiespeichers begünstigt die Agilität des Fahrzeugs durch einen weit nach unten verlagerten Fahrzeugschwerpunkt und eine ausgewogene Achslastverteilung im Verhältnis 50:50. Auch hinsichtlich der Crash-Sicherheit ist die von Aluminiumprofilen ummantelte Batterie in einer besonders günstigen Lage platziert. Zur gezielt auf den Stadtverkehr abgestimmten Handlichkeit tragen außerdem die spontane Kraftentfaltung des Elektromotors, die steife Fahrwerksauslegung und die präzise Lenkung bei. Elektromotor und Getriebeeinheit sind in unmittelbarer Nähe zur angetriebenen Hinterachse untergebracht. Ihre platzsparende Integration in das Drive-Modul erforderte eine kompakte und aufeinander abgestimmte Bauart, die sich durch die eigenständige Entwicklung der Antriebskomponenten bei der BMW Group realisieren ließ.

Der BMW i3 verfügt über das perfekte Package für sportliche Fahrfreude im Stadtverkehr. Mit einem DIN-Leergewicht von 1 195 Kilogramm ist er leichter als die meisten Fahrzeuge des Kompaktsegments und bietet zugleich deutlich mehr Platz für bis zu vier Insassen. Und die Reichweite von 130 bis 160 Kilometern im Alltagsbetrieb genügt – wie umfangreiche Praxistests ergaben, um die Mobilitätsbedürfnisse der Kundenzielgruppe im Alltag komfortabel abzudecken.

Dank des Hinterradantriebs bleibt die Vorderachse frei von Antriebseinflüssen und kann ihre Lenkfunktion optimal wahrnehmen. Ähnlich wie bei aktuellen Modellen der Marken BMW und MINI gewährleistet die elektrische Lenkkraftunterstützung auch beim BMW i3 eine komfortable und zugleich präzise Übertragung der Lenkbefehle des Fahrers. Der außergewöhnlich kleine Wendekreis von 9,86 Metern und die Lenkungsauslegung mit 2,5 Umdrehungen von Anschlag zu Anschlag unterstützen das agile Handling, das vor allem im Stadtverkehr, dem bevorzugten Einsatzgebiet des BMW i3, das Fahrverhalten bestimmt. Zugleich sind mit dem langen Radstand von 2 570 Millimetern, dem steifen Aluminiumrahmen des Drive-Moduls und einer hochwertigen Fahrwerkstechnik ideale Voraussetzungen für souveränen, entspannten Fahrkomfort gegeben.

Der von der BMW Group speziell für den Einsatz im BMW i3 entwickelte und produzierte Hybrid-Synchron-Elektromotor erzeugt eine Leistung von 125 kW/170 PS sowie ein maximales Drehmoment von 250 Newtonmetern, das unmittelbar aus dem Stand heraus zur Verfügung steht. Den Spurt von null auf 100 km/h absolviert der BMW i3 in 7,2 Sekunden, innerhalb von nur 3,7 Sekunden erreicht das Fahrzeug aus dem Stand heraus eine Geschwindigkeit von 60 km/h. Auch mit einem Elastizitätswert von 4,9 Sekunden für die Beschleunigung von 80 auf 120 km/h wird Sportlichkeit in einem Maß erzeugt, das bei von Verbrennungsmotoren angetriebenen Automobilen vergleichbarer Größe nur mit deutlich höherer Leistung realisierbar ist. Über die für Elektromotoren typische Spontaneität beim Anfahren hinaus bleibt die Leistungsentwicklung auch in höheren Lastbereichen jederzeit präsent. Die Kraftübertragung an die Hinterräder erfolgt über ein einstufig ausgelegtes Getriebe. Damit beschleunigt der BMW i3 ohne Zugkraftunterbrechung bis zu seiner aus Effizienzgründen auf 150 km/h limitierten Höchstgeschwindigkeit.

Markteinführung in Österreich:

16. November 2013

Preise inkl. aller Abgaben:

BMW i3	€ 35.700,-
BMW i3 mit Range Extender	€ 40.400,-

Umfassende Informationen und Bildmaterial zum neuen BMW i3 finden Sie im [BMW Group PressClub Österreich](#)

Das neue BMW 4er Coupé. Ästhetik, die bewegt.



Das neue BMW 4er Coupé verkörpert den Inbegriff von Ästhetik und Dynamik im Premium-Segment. Die Formensprache verheißt kraftvolle Präsenz auf der Straße, überragende Dynamik und Fahrvergnügen. So präsentiert sich das neue BMW 4er Coupé in perfekt ausbalancierten Proportionen und markiert zugleich die Vollendung einer Entwicklung. Die „4“ im Typenschild steht für die neue Ära des Coupés und unterstreicht nicht nur das eigenständige Design, sondern gleichermaßen eine noch stärkere technische Differenzierung zur BMW 3er Reihe, die auch durch neue Premium Features wie den optionalen Voll LED Scheinwerfer belegt wird.

Das neue BMW 4er Coupé ist gegenüber dem BMW 3er Coupé in Breite und Radstand sichtbar gewachsen, wobei die sportlich gestreckte Coupé-Silhouette deutlich flacher verläuft. Zusammen mit den markentypischen kurzen Überhängen, der langen Motorhaube und der zurückgesetzten Fahrgastzelle mit fließendem Dachverlauf präsentiert sich das BMW 4er Coupé in perfekter Balance. Das markante Gesicht mit charakteristischen BMW Designmerkmalen, wie Doppelnieren, Doppelrundscheinwerfer sowie großem Lufteinlass in der Frontschürze, zeigt bewusst die Verwandtschaft zur BMW 3er Familie; unterstreicht aber in seiner sportlicheren Interpretation die dynamische Ausrichtung des BMW 4er Coupé. Als neue Elemente weist das BMW 4er Coupé hinter den vorderen Radläufen sogenannte Air Breather auf, die den Luftwiderstand im Bereich der Radhäuser reduzieren. In der flach gestalteten Heckansicht mit betont horizontaler Linienführung kommen die muskulösen Radhäuser und die breite Spur besonders gut zur Geltung.

Im Interieur des BMW 4er Coupé finden Sportlichkeit und Exklusivität stilvoll zueinander. Alle fahrrelevanten Bedienelemente gruppieren sich ergonomisch um den Fahrer herum und machen ihm alle Funktionen optimal zugänglich. In der Türgestaltung laufen sämtliche Linien zum Heck hin zusammen und verleihen dem Interieur damit eine deutliche Ausrichtung nach vorne. Im Fondbereich unterstreichen konturierte Sitze die sportliche Ausrichtung des BMW 4er Coupé. Einmodellierte Kopfstützen und breite, angeformte Sitzwangen lassen die Rücksitze dabei wie zwei Einzelsitze erscheinen. Hochwertige Materialkombinationen und höchste Verarbeitungsqualität unterstreichen das Premium-Ambiente im neuen BMW 4er Coupé. Neben der Basisausstattung sind drei weitere Ausstattungskombinationen und ein M Sportpaket erhältlich. Mit den Ausstattungslinien Sport Line, Modern Line und Luxury Line lässt sich das Erscheinungsbild des Fahrzeugs im Exterieur und Interieur sichtbar individualisieren.

Das aktive Fahrerlebnis im neuen BMW 4er Coupé wird im Wesentlichen von der beeindruckenden Fahrdynamik und den souveränen Handling-Eigenschaften bestimmt. Dabei ist es den BMW Ingenieuren gelungen, Qualitäten wie Lenkpräzision, Zielgenauigkeit und Agilität entscheidend zu optimieren und die Ausprägung des neuen BMW 4er Coupé als pure Fahrmaschine weiter zu schärfen. Die ausge-

feilte Fahrwerkstechnik, die von Antriebseinflüssen freie, elektromechanische Lenkung, die ausgewogene Achslastverteilung (50:50), der Feinschliff im Windkanal und ein innovatives Leichtbau-Konzept bilden dafür die ideale Basis.

Im Vergleich zum Vorgänger weist das neue BMW 4er Coupé einen längeren Radstand, eine breitere Spur und eine Tieferlegung auf, die den Schwerpunkt auf unter 500 Millimeter senkt und damit den tiefsten Schwerpunkt des aktuellen Modellprogrammes der BMW AG markiert. Im Ergebnis präsentiert sich das neue BMW 4er Coupé folglich als eines der sportlichsten Serienfahrzeuge im BMW Modellprogramm und setzt in fahrdynamischer Hinsicht neue Maßstäbe im Segment.

Alle Motoren arbeiten mit aktueller BMW TwinPower Turbo Technologie und decken einen Leistungsbereich von 135 kW/184 PS bis 230 kW/313 PS ab. Die hochmodernen Triebwerke verhelfen dem BMW 4er Coupé nicht nur zu überragenden Beschleunigungs- und Elastizitätswerten, sondern sorgen in Verbindung mit dem intelligenten Leichtbaukonzept für nochmals gesteigerte Fahrdynamik bei gleichzeitig reduzierten Verbrauchswerten.

Markteinführung in Österreich:

5. Oktober 2013

Preise inkl. aller Abgaben:

BMW 420i Coupé	135 kW/184 PS	€ 38.900,-
BMW 420i xDrive Coupé	135 kW/184 PS	€ 41.950,-
BMW 428i xDrive Coupé	180 kW/245 PS	€ 49.950,-
BMW 428i Coupé	180 kW/245 PS	€ 44.950,-
BMW 435i Coupé	225 kW/306 PS	€ 54.950,-
BMW 435i xDrive Coupé	225 kW/306 PS	€ 59.600,-
BMW 420d Coupé	135 kW/184 PS	€ 41.900,-
BMW 420d xDrive Coupé	135 kW/184 PS	€ 44.950,-
BMW 430d Coupé	190 kW/258 PS	€ 52.800,-
BMW 435d xDrive Coupé	230 kW/313 PS	€ 58.950,-

Umfassende Informationen und Bildmaterial zum neuen BMW 4er Coupé finden Sie im [BMW Group PressClub Österreich](#)

Das neue BMW 4er Cabrio. Freiheit für die Sinne.



Das neue BMW 4er Cabrio markiert eine neue Ära bei den BMW Cabrios der Mittelklasse. Die mit dem BMW 4er Coupé eingeführte neue Formensprache demonstriert auch beim zweiten Modell der Baureihe, dem BMW 4er Cabrio deutlich mehr Präsenz und steht für neue Maßstäbe in Bezug auf Dynamik, Eleganz und außergewöhnliches Fahrvergnügen – bei geschlossenem und geöffnetem Dach. Neben dem eigenständigen Design setzt sich das BMW 4er Cabrio durch eine Reihe technischer Differenzierungen von der BMW 3er Reihe ab.

Das neue BMW 4er Cabrio ist gegenüber dem BMW 3er Cabrio vor allem in Breite, Radstand und Spurbreite sichtbar gewachsen. Zur perfekten Balance der Proportionen sowie der charakteristischen Linienführung tragen die dadurch weiter verkürzten Überhänge vorne und hinten sowie die lange Motorhaube und die zurückversetzte Fahrgastzelle bei. Die typischen BMW Designmerkmale wie Doppelnieren, Doppelrundscheinwerfer sowie die großen Lufteinlässe in der Frontschürze zeigen jedoch bewusst die Nähe zur 3er Familie.

Sichtbare Elemente für den aerodynamischen Feinschliff des BMW 4er Cabrio sind die sogenannten Air Breather hinter den vorderen Radläufen. Sie arbeiten zusammen mit dem bekannten Air Curtain und reduzieren Luftverwirbelungen und damit Luftwiderstand an den Vorderrädern. Harmonisch zum fließenden Gesamteindruck passt die flach gestaltete Heckpartie. Sie wird von horizontalen Linien bestimmt und betont die muskulösen Radhäuser und damit das Heckantriebskonzept und die breite Spur.

Das neue BMW 4er Cabrio schafft mit seiner Designsprache gekonnt die Verbindung zwischen einer unverwechselbar eleganten Silhouette mit ausbalancierten Proportionen bei geöffnetem Dach und einer außergewöhnlich dynamischen Coupé Linie – ohne B Säule – bei geschlossenem Verdeck. Das dreiteilige Metallklappdach des BMW 4er Cabrio überzeugt mit einer deutlich verbesserten Geräuschdämmung durch den „absorbierenden Himmel“ und damit einem fühlbaren Komfortgewinn bei voller Wintertauglichkeit. Dabei entspricht der komplett verkleidete Dachhimmel mit zusätzlicher Innenbeleuchtung dem Ambiente eines sportlichen Premium Coupés. Ist das Dach geöffnet und im Heck verstaut, hebt die serienmäßige Beladehilfe bei Bedarf das zusammengefaltete Dach an und erlaubt den einfachen Zugang zum Gepäck. Somit ist eine einfache Beladung z.B. mit sperrigen, großen Gepäckstücken auch bei geöffnetem Verdeck sichergestellt. Die sportlich tiefe Sitzposition ermöglicht vorne und hinten mehr Kopffreiheit und auch die Beinfreiheit im Fond ist im Vergleich zum Vorgängermodell deutlich gewachsen.

Eleganz und Exklusivität spiegeln sich im Interieur des BMW 4er Cabrio wieder. Alle relevanten Bedienelemente gruppieren sich ergonomisch um den Fahrer und machen ihm alle Funktionen optimal zugänglich. Linien und Flächen in den Türen laufen zum Fondbereich zusammen, bei hellen Ausstattungen sorgt eine zweifarbige Gestaltung der Verkleidungen in Verbindung mit dem Verdeckkastendeckel für einen edlen „Boat-Deck-Effect“. Zudem bindet diese sogenannte Wrap-Around-Gestaltung alle Mitreisenden optisch ins BMW 4er Cabrio ein, und weitet so die Fahrerorientierung auf alle Insassen aus. Der völlig neu konstruierte Sitz mit integrierter Gurtführung ist jetzt serienmäßig elektrisch verstellbar. Er und der optionale Sportsitz mit einmodellierter Kopfstütze sind auf Wunsch – erstmals im neuen 4er Cabrio – mit einem Nackenwärmer für Fahrer und Beifahrer erhältlich. Bei geöffnetem Dach wird die eingestellte Temperatur abhängig von der Außentemperatur und der gefahrenen Geschwindigkeit automatisch geregelt.

Zusätzlich zur Basisausstattung sind drei weitere Ausstattungskombinationen und ein M Sportpaket erhältlich. Mit den Ausstattungslinien Sport Line, Modern Line und Luxury Line lässt sich das Erscheinungsbild des Fahrzeugs im Interieur und Exterieur sichtbar individualisieren. Materialauswahl und Verarbeitung unterstreichen das Premium Ambiente im BMW 4er Cabrio.

Das Fahrvergnügen mit dem BMW 4er Cabrio wird von herausragender Wirtschaftlichkeit begleitet. Verantwortlich dafür sind Maßnahmen aus dem Innovationsprogramm BMW EfficientDynamics, die in allen Bereichen des neuen BMW 4er Cabrios zum Einsatz kommen. Maßnahmen sind neben verbrauchsoptimierten Benzin- und Dieselmotoren, das intelligente Leichtbaukonzept und die optimierte Aerodynamik mit Air Curtain und Air Breather. Auch die Auto Start Stop Funktion, Bremsenergie-Rückgewinnung, Schaltpunktanzeige, bedarfsgerecht gesteuerte Nebenaggregate oder der innovative Vorausschauassistent führen zu günstigen Verbrauchs- und Emissionswerten, ohne die Fahrdynamik einzuschränken. Etwa der ECO PRO Modus führt zu Einsparungen bis zu 20 Prozent. In Verbindung mit dem Automatikgetriebe steht erstmals nach dem 4er Coupé auch im Cabrio der Segel-Modus zur Verfügung.

Markteinführung in Österreich:

1. März 2014

Preise inkl. aller Abgaben:

BMW 420d Cabrio	135 kW/184 PS	€ 49.450,-
BMW 428i Cabrio	180 kW/245 PS	€ 51.950,-
BMW 435i Cabrio	225 kW/306 PS	€ 61.600,-

Umfassende Informationen und Bildmaterial zum neuen BMW 4er Cabrio finden Sie im [BMW Group PressClub Österreich](#)

Das neue BMW 2er Coupé. Fahrfreude. Verdichtet.



BMW überträgt markentypische Fahrfreude in das Kompaktsegment. Das gilt bereits seit fast zehn Jahren für die Modelle der BMW 1er Reihe, die ihre Ausnahmeposition vor allem dem in dieser Fahrzeugklasse nach wie vor einzigartigen Hinterradantrieb, den kraftvollen Motoren mit BMW TwinPower Turbo Technologie und einer überzeugenden Premium-Charakteristik verdanken. Sportliche Präsenz, kraftvolle Agilität und souveräne Eleganz vereinen sich im Exterieurdesign des BMW 2er Coupé. Sein Innenraum ist von der markentypisch fahrerorientierten Cockpitgestaltung sowie von einer leicht und modern wirkenden Funktionalität geprägt. Die gesteigerte Eigenständigkeit im Design bringt auch den Fortschritt gegenüber dem Vorgängermodell deutlich zum Ausdruck. Das BMW 2er Coupé steht für Freude am Fahren – konsequenter und intensiver als je zuvor im Premium-Kompaktsegment.

Mit dem BMW 2er Coupé erreicht die Freude am Fahren in einem kompakten Automobil nun ein nochmals höheres Niveau. Der neue Zweitürer setzt sich mit seinem eigenständigen Karosseriedesign, einem besonders leistungsstarken Motorenportfolio und einer modellspezifischen Fahrwerkstechnik besonders eindrucksvoll in Szene.

Der individuelle Charakter des BMW 2er Coupé resultiert aus einer klaren Differenzierung zur BMW 1er Reihe, die nicht nur im Design auf Anhieb erkennbar, sondern auch bei den Fahrleistungen spürbar ist. Sie fällt noch deutlicher aus als beim Vorgängermodell, dem mit mehr als 150 000 weltweit verkauften Einheiten überaus erfolgreichen BMW 1er Coupé. Im Vergleich zu ihm weist das BMW 2er Coupé neben der besonders eigenständigen Erscheinung und den gewachsenen Abmessungen auch eine nochmals erweiterte Produktsubstanz in den Bereichen Technologie und Serienausstattung auf. So entsteht eine neue Dimension von Fahrdynamik, Ästhetik und Premium-Ausstrahlung im Kompaktsegment, die nun durch die Ziffer 2 in der Modellbezeichnung gekennzeichnet wird. Sie steht seit mehr als 45 Jahren – und dem Start der BMW 02er Reihe – für ein herausragend sportliches Fahrerlebnis in einem kompakten Zweitürer.

Die individuellen Proportionen des BMW 2er Coupé schlagen sich in einer Karosserielänge von 4 432 Millimetern nieder, mit der der Zweitürer den BMW 1er um 108 Millimeter überragt. Gegenüber dem Vorgängermodell BMW 1er Coupé ergibt sich ein Längenzuwachs um 72 Millimeter. Seine Breite legt um 32 auf 1 774 Millimeter, sein Radstand um 30 auf 2 690 Millimeter, die Spurweite vorn um 41 auf 1 521 und hinten um 43 auf 1 556 Millimeter zu. Gleichzeitig verringert sich die Fahrzeughöhe um 5 auf 1 418 Millimeter. Daraus resultiert ein großzügigeres Platzangebot im Innenraum sowie ein um 20 auf 390 Liter erweitertes Gepäckraumvolumen. Außerdem weist das BMW 2er Coupé im Vergleich zur BMW 1er

Reihe als auch zum Vorgängermodell verbesserte Aerodynamikeigenschaften auf, die beim BMW 220i Coupé zu einem Cw-Wert von 0,29 führen.

BMW TwinPower Turbo Technologie garantiert sowohl bei den Benzin- als auch bei den Dieselmotoren, die zur Markteinführung des BMW 2er Coupé zur Auswahl stehen, eine unübertroffen günstige Relation zwischen Fahrfreude und Kraftstoffkonsum. Bei einer gegenüber dem Vorgängermodell um bis zu 10 kW höheren Leistung fällt der Durchschnittsverbrauch im EU-Testzyklus je nach Modell um bis zu 21 Prozent geringer aus. Das spezifische Antriebsportfolio des BMW 2er Coupé, eine hochwertige und präzise auf die jeweilige Motorleistung abgestimmte Fahrwerkstechnik sowie der im Wettbewerbsumfeld einzigartige Hinterradantrieb sorgen für ein unübertroffen sportliches Fahrerlebnis, das außerdem mit hervorragenden Komforteigenschaften kombiniert wird. Der serienmäßige Fahrerlebnisschalter bietet darüber hinaus die Möglichkeit, die Fahrzeugabstimmung auf Knopfdruck an die individuellen Vorlieben beziehungsweise die aktuelle Fahrsituation anzupassen.

Markteinführung in Österreich:

1. März 2014 (Modelle BMW 220i, BMW 220d, BMW M235i)

Ab April 2014 folgen die Modelle BMW 218d und BMW 225d

Preise inkl. aller Abgaben:

BMW 220i Coupé	135 kW/184 PS	€ 33.200,-
BMW M235i	240 kW/326 PS	€ 50.950,-
BMW 225d Coupé	160 kW/218 PS	€ 40.400,-

Umfassende Informationen und Bildmaterial zum neuen BMW 2er Coupé finden Sie im [BMW Group PressClub Österreich](#)

Der neue BMW X5. The Boss is back.



Der BMW X5, Begründer des Segments der Sports Activity Vehicle und mit mehr als 1,3 Millionen Einheiten seit dem Start der ersten Modellgeneration das weltweit meistverkaufte Fahrzeug seiner Klasse, startet in ein neues Kapitel seiner Erfolgsgeschichte. Mit der dritten Generation dieses Modells setzt BMW erneut Maßstäbe für kraftvolles Design, Raumkomfort und Luxus im Interieur, Vielseitigkeit, Fahrfreude und Effizienz sowie innovative Ausstattungsmerkmale. Der neue BMW X5 präsentiert sich als souveräner Allrounder für höchste und zugleich vielfältigste Ansprüche. Für eine individuelle Konfiguration von Exterieur und Interieur stehen alternativ zur Basisausstattung neben dem M Sportpaket die beiden Designwelten Pure Experience und Pure Excellence zur Verfügung. Das Fahrerlebnis im neuen BMW X5 wird von einem exklusiven Innenraum-Ambiente mit luxuriöser Gestaltung, hochwertigen Materialien und innovativen Komfortfunktionen geprägt.

Sein serienmäßiger intelligenter Allradantrieb BMW xDrive (Ausnahme: BMW X5 sDrive25d) kann im Rahmen der optionalen Adaptiven Fahrwerkspakete Dynamic und Professional um die Dynamic Performance Control ergänzt werden. Das Adaptive Fahrwerkspaket Dynamic umfasst außerdem die aktive Wankstabilisierung Dynamic Drive und sorgt so für eine gezielte Steigerung der sportlichen Handling-Eigenschaften. Außerdem steht das Aktive Fahrwerkspaket Comfort zur Auswahl, das mit einer Hinterachsluftfederung und der Dynamischen Dämpfer Control ein zusätzliches Plus an Fahrkomfort bewirkt. Auch das als Bestandteil des M Sportpakets erhältliche Adaptive M Fahrwerk beinhaltet die Dynamische Dämpfer Control und die Hinterachsluftfederung sowie zusätzlich eine spezifische, sportlich ausgeglichene Fahrwerksabstimmung. Im Adaptiven Fahrwerkspaket Professional werden die Inhalte der Fahrwerkspakete Comfort und Dynamic miteinander kombiniert. Mit dieser Auswahl lassen sich spürbar gesteigerter Komfort und BMW typische Sportlichkeit nach Maß erzielen.

Dank BMW EfficientDynamics kombinieren alle Varianten des Sports Activity Vehicle gesteigerte Fahrleistungen mit reduzierten Verbrauchs- und CO₂-Werten. Kühlluftklappen, die sowohl im oberen als auch im unteren Bereich der Fahrzeugfront aktiv geschlossen werden können, Air Curtains, Air Breather, die im Bereich des Heckfensters angeordneten, vertikalen Aeroblades, Windabweiser an den vorderen Radhäusern sowie zahlreiche weitere Detailoptimierungen führen zu einem Luftwiderstandsbeiwert (C_w-Wert), der je nach Modell auf bis zu 0,31 (BMW X5 xDrive30d) reduziert wurde.

Größer denn je fällt auch das Angebot von BMW ConnectedDrive mit innovativen und im Wettbewerbsumfeld teilweise einzigartigen Fahrerassistenzsystemen aus. Ebenso überzeugt das Sports Activity Vehicle mit hoher Funktionalität, für die seine serienmäßig im Verhältnis 40:20:40 geteilte, umklappbare Fondsitzlehne, ein Gepäckraumvolumen von 650 bis 1 870 Litern und optional auch eine dritte Sitzreihe

mit zwei zusätzlichen Plätzen sorgen. Mit seinem luxuriösen Ambiente sowie in den Bereichen Fahr-, Raum- und Sitzkomfort bietet der neue BMW X5 spürbare Fortschritte im Vergleich zum Vorgängermodell. Darüber hinaus wurde auch die Variabilität bei der Nutzung seines großzügigen Innenraums nochmals gesteigert. Die neugestalteten Sitze für Fahrer und Beifahrer garantieren hohen Reisekomfort und sicheren Seitenhalt bei dynamischer Kurvenfahrt.

Auch der neue BMW X5 verfügt über eine zweitgeteilte Heckklappe, deren unteres Element in die Horizontale geklappt werden kann und dann eine gemeinsame Ebene mit der Ladefläche bildet. Seine Serienausstattung umfasst eine automatische Heckklappenbetätigung für den oberen Abschnitt. Erstmals ist sowohl das Öffnen als auch das Schließen der Heckklappe auch per Fernbedienung und vom Fahrersitz aus per Tastendruck aktivierbar. Eine elektrisch schwenkbare Anhängerkupplung ist ebenso wie die in drei Designvarianten angebotene Dachreling als Option verfügbar.

Als erstes Sports Activity Vehicle ist der BMW X5 seit jeher Vorreiter in seinem Wettbewerbsumfeld, vor allem hinsichtlich Fahrfreude und Effizienz setzt er immer wieder neue Maßstäbe. Serienmäßig werden alle für den neuen BMW X5 verfügbaren Motoren mit einem Achtgang-Automatikgetriebe kombiniert. Es trägt mit seinem hohen inneren Wirkungsgrad, einer präzisen Steuerung und kurzen Schaltzeiten sowohl zur Effizienz als auch zur Fahrfreude bei. Im ECO PRO Modus werden Motorsteuerung, Fahrpedalkennlinie und Schaltcharakteristik konsequent auf einen verbrauchsoptimierten Fahrstil bei niedrigen Motordrehzahlen abgestimmt. Eine gezielte Leistungssteuerung für elektrisch betriebene Funktionen wie Klimatisierung, Sitz- und Außenspiegelbeheizung sorgt außerdem für ein besonders effizientes Energiemanagement. Außerdem steht bei aktiviertem ECO PRO Modus die Segel-Funktion zur Verfügung. Bei Geschwindigkeiten zwischen 50 und 160 km/h wird der Antriebsstrang abgekoppelt, sobald der Fahrer den Fuß vom Gaspedal nimmt und nicht gleichzeitig abbremst. So kann der neue BMW X5 ohne Motorschleppmoment und bei minimalem Kraftstoffverbrauch dahingleiten.

Markteinführung in Österreich:

16. November 2013

Preise inkl. aller Abgaben:

BMW X5 xDrive30d	190 kW/258 PS	€ 65.600,-
BMW X5 M50d	280 kW/381 PS	€ 94.550,-
BMW X5 xDrive50i	330 kW/450 PS	€ 95.900,-
BMW X5 sDrive25d	160 kW/218 PS	€ 59.950,-
BMW X5 sDrive25d	160 kW/218 PS	€ 57.250,-
BMW X5 xDrive35i	225 kW/306 PS	€ 69.800,-
BMW X5 xDrive40d	230 kW/313 PS	€ 72.200,-

Umfassende Informationen und Bildmaterial zum neuen BMW X5 finden Sie im [BMW Group PressClub Österreich](#)

Der neue MINI. Ganz neu, ganz MINI.



Der neue MINI übernimmt den Führungsanspruch des Originals im Premium-Segment der Kleinwagen von seinem Vorgänger und untermauert ihn mit deutlichen Fortschritten in allen für Fahrspaß, Qualität und Individualität relevanten Bereichen. Sein evolutionär weiterentwickeltes Design signalisiert den gereiften Charakter des neuen Modells, der unter anderem durch signifikante Optimierungen in den Bereichen Raumangebot, Sicherheit, Ausstattung, Material- und Verarbeitungsqualität sowie Sportlichkeit und Fahrkomfort zum Ausdruck kommt. Die mit der Neuaufgabe des MINI verbundene Aufwertung der Produktsubstanz resultiert unmittelbar aus der herausragenden Entwicklungskompetenz der BMW Group und fällt umfangreicher aus als jemals zuvor in der Geschichte der Marke. Eine neue Motorengeneration steigert Fahrspaß und Effizienz, die Auswahl innovativer Fahrerassistenzsysteme wächst ebenso wie das Infotainment-Angebot von MINI Connected. LED-Scheinwerfer, das MINI Head-Up-Display, der Emergency Call und der MINI Connected XL Journey Mate mit Real Time Traffic Information sind weitere zuvor nur in höheren Fahrzeugsegmenten verfügbare Highlights im Ausstattungsprogramm, die den Premium-Charakter des neuen MINI unterstreichen.

Zur Markteinführung des neuen MINI im Frühjahr 2014 stehen drei vollkommen neu entwickelte Antriebseinheiten mit MINI TwinPower Turbo Technologie zur Auswahl. Ebenfalls neu: die serienmäßigen Sechsgang-Handschatgetriebe und die optional für alle Motorvarianten verfügbaren Sechsgang-Automatikgetriebe. Durch den gesteigerten Wirkungsgrad der Antriebstechnik, umfangreiche MINIMALISM Technologie sowie durch Gewichtsoptimierung und verbesserte Aerodynamikeigenschaften wird eine Reduzierung der Verbrauchswerte um bis zu 27 Prozent gegenüber den Vorgängermodellen erzielt. Neuer Spitzenreiter der Effizienzwertung ist der MINI Cooper D mit einem Durchschnittsverbrauch von 3,5 bis 3,6 Liter je 100 Kilometer (Werte im EU-Testzyklus, abhängig vom gewählten Reifenformat). Alle Modellvarianten des neuen MINI erfüllen zudem die Abgasnorm EU6.

Klassische MINI Proportionen, die charakteristische Dreiteilung zwischen Karosseriekörper, umlaufendem Greenhouse und Dach sowie eine Neuinterpretation der typischen Designmerkmale kennzeichnen das in der Länge um rund zehn Zentimeter gewachsene Exterieur des neuen Modells. Sein Interieur bietet erweiterten Raumkomfort auf den vier Sitzplätzen sowie ein um 51 auf nun 211 Liter vergrößertes Gepäckraumvolumen.

Ein neues Anzeige- und Bedienkonzept kombiniert die markentypische Anmutung des Cockpits mit optimierter Funktionalität. Geschwindigkeit und Motordrehzahl sowie weitere fahrrelevante Angaben werden im neu gestalteten Kombiinstrument auf der Lenksäule dargestellt. Das charakteristische Zentralinstrument, das optional ein bis zu 8,8 Zoll großes Farbdisplay aufweist, liefert unter anderem die Rückmeldungen auf die mit dem MINI Controller auf der Mittelkonsole aktivierten Bedien-

schritte und mittels LED-Ring außerdem optisches Feedback zum Fahrzustand und zur Bedienung zahlreicher Funktionen durch den Fahrer.

Darüber hinaus ermöglicht die neue Option MINI Driving Modes eine individuelle Fahrzeugabstimmung, bei der neben der Gaspedal- und Lenkungs Kennlinie sowie der Antriebsakustik beim MINI Cooper S bei entsprechender Fahrzeugausstattung auch die ambiente Beleuchtung, die Schaltzeiten des Automatikgetriebes und die Charakteristik der erstmals auf Wunsch erhältlichen Dynamischen Dämpfer Control beeinflusst werden. Neben der Standardeinstellung MID Mode sind die Modi SPORT und GREEN aktivierbar. In Verbindung mit einem Automatikgetriebe lässt sich im effizienzorientierten GREEN Mode auch die Segel-Funktion mit abgekoppeltem Antriebsstrang nutzen.

Erheblich erweitert wird das Angebot der optionalen Fahrerassistenzsysteme. Für den neuen MINI sind erstmals ein oberhalb der Lenksäule ausfahrbares Head-Up-Display, das System Driving Assistant einschließlich kamerabasierter aktiver Geschwindigkeitsregelung, Auffahr- und Personenwarnung, Fernlichtassistent und Verkehrszeichenerkennung sowie ein Parkassistent und eine Rückfahrkamera erhältlich.

Auch die im Wettbewerbsumfeld einzigartige Vielfalt des In-Car-Infotainment-Programms von MINI Connected erreicht eine neue Dimension. Als erstes Fahrzeug seines Segments kann der neue MINI mit einer fest im Fahrzeug verbauten SIM-Karte ausgestattet werden. Damit stehen der Emergency Call mit automatischer Ortung und Unfallschwereerkennung sowie die MINI Teleservices zur Verfügung. Die über Apps ins Fahrzeug integrierbaren Funktionen aus den Bereichen Social Networks und Infotainment stehen nun sowohl für das Apple iPhone als auch für Smartphones mit dem Betriebssystem Android zur Verfügung.

Markteinführung in Österreich:

Frühjahr 2014

Preise inkl. aller Abgaben:

MINI Cooper	100 kW / 136 PS	EUR 19.990,-
MINI Cooper S	141 kW / 192 PS	EUR 25.290,-
MINI Cooper D	85 kW / 116 PS	EUR 21.590,-
MINI One	75 kW / 102 PS	EUR 17.750,-
MINI One D	70 kW / 95 PS	EUR 19.690,-

Zur Markteinführung stehen die Modelle MINI Cooper, MINI Cooper S und MINI Cooper D zur Verfügung. Die Modelle MINI One und MINI One D werden zu einem späteren Zeitpunkt eingeführt.

Umfassende Informationen und Bildmaterial zum neuen MINI finden Sie im [BMW Group PressClub Österreich](#)

Der neue BMW C Evolution. Urban mobility auf zwei Rädern.



Mit dem neuen C evolution schlägt BMW Motorrad ein neues Kapitel im Bereich „Urban Mobility“ auf. Bereits die beiden mit Verbrennungsmotoren ausgerüsteten Maxi-Scooter C 600 Sport und C 650 GT vereinen die herausragenden Fahreigenschaften eines Motorrads mit der spezifischen Agilität und dem konzeptionellen Komfort eines Scooters. Jetzt kombiniert der neue, mit Elektroantrieb ausgestattete C evolution Fahrspaß und Dynamik mit den Vorteilen eines Zero-Emission-Fahrzeugs zu einem neuartigen Fahrerlebnis.

Der Nachhaltigkeitsstrategie der BMW Group entsprechend, ist es der Anspruch von BMW Motorrad, das Thema Elektromobilität konsequent zu belegen. Ähnlich wie bei BMW i stand bei der Entwicklung des C evolution deshalb ein visionäres Fahrzeugkonzept mit einem Höchstmaß an Praxistauglichkeit und einem inspirierenden Design im Mittelpunkt.

Der Antrieb des C evolution erfolgt in Form einer Triebsatzschwinge mit flüssigkeitsgekühltem Permanent-Synchronmotor über Zahnriemen und ein Hohlradgetriebe. Die Nennleistung beträgt 11 kW (15 PS), die Spitzenleistung 35 kW (47,5 PS). Damit erreicht der C evolution eine Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h (elektronisch abgeregelt) und ermöglicht Beschleunigungswerte, die zum Teil die von Maxi-Scootern mit Verbrennungsmotoren von 600 cm³ Hubraum und mehr übertreffen.

Die üppig bemessene Kapazität der luftgekühlten Lithium-Ionen-Hochvolt-batterie von 8 kWh ermöglicht eine Reichweite von bis zu 100 Kilometern, bevor die Aufladung am Haushaltsstromnetz erfolgen muss. Hierbei beträgt die Ladezeit bei vollständig entleerter Batterie an einer haushaltsüblichen 220 V Steckdose mit einem Ladestrom von 12 A circa 4 Stunden (bei 220V / 16 A = 3h). Technologischer Pate für die Batterie im C evolution ist BMW i. Die Batteriemodule sind baugleich mit denen im BMW i3 und stammen aus dem gleichen Werk in Dingolfing. Die Batterie wird über das integrierte Ladegerät entweder an einer normalen Haushaltssteckdose oder an einer Ladesäule geladen. Die Ladezeit liegt bei völlig entleerter Batterie im Idealfall bei ca. drei Stunden (220 V, 16 A). Ein Ladestand von 80 % wird bereits nach 2 Stunden 15 Minuten erreicht.

Beim C evolution hat sich BMW Motorrad für eine bei Einspurfahrzeugen bis heute einzigartige Form der Energie-Rückgewinnung entschieden. Die Rekuperation erfolgt automatisch sowohl beim Gaswegnehmen im Schiebebetrieb, als auch beim Bremsen. Die von ihm gewünschte Mischung aus Fahrdynamik und Effizienz kann der Fahrer des C evolution mittels vierer Fahrmodi selbst bestimmen. So werden ihm im Modus „Road“ maximale Beschleunigung, etwa 50 Prozent Rekuperation im Schiebebetrieb und volle Rekuperation beim Bremsen bereitgestellt. Im Modus „Eco Pro“ sind Beschleunigung und damit Energieentnahme be-

grenzt, und es wird maximal rekuperiert. Im Modus „Sail“ wird im Schiebetrieb nicht rekuperiert, und der C evolution rollt beim Gaswegnehmen nahezu frei von Bremsmomenten. Für besonders dynamische Fahrweise wird im Modus „Dynamic“ die volle Beschleunigung mit einer starken Rekuperation kombiniert.

Bei der Entwicklung des C evolution konnte BMW Motorrad als Teil der BMW Group Synergieeffekte zu BMW Automobile nutzen. Neben der Verwendung der Speichermodule sowie elektronischer Komponenten, wie sie auch im BMW i3 zum Einsatz kommen, betraf dies insbesondere auch die elektrotechnische Sicherheit nach PKW-Standards. Als erstes Zweirad mit Elektroantrieb erfüllt der C evolution die von den führenden Automobilherstellern ratifizierten Standards gemäß ISO 26262 für die Funktionssicherheit und ECE-R100 für die Hochvoltsicherheit.

Fahrwerkstechnisch besitzt der C evolution keinen Rahmen im herkömmlichen Sinne mehr. Zentraler Bestandteil ist hier das aus Aluminium-Druckguss gefertigte Batteriegehäuse, das vorne einen Lenkkopfträger aus Stahlrohr und hinten die Einarmschwinge sowie einen Heckrahmen aus Stahlrohr aufnimmt. Die Aufgaben von Federung und Dämpfung übernimmt vorne eine Upside-down-Telegabel und hinten ein linksseitig montiertes Federbein. Wie sämtliche Fahrzeuge von BMW Motorrad besitzt auch der C evolution bereits serienmäßig das Sicherheitsplus ABS in Verbindung mit leistungsstarken Scheibenbremsen.

Seinen innovativen Charakter untermauert der C evolution mit weiteren Features. So verfügt er über eine Rückfahrlilfe, die leichtes Rangieren mit Schrittgeschwindigkeit ermöglicht. Als Novum verfügt er über ein LED-Tagfahrlicht, das in gedimmter Form auch die Funktion des Positionslichts übernimmt. Für Komfort an kalten Tagen sorgen beheizbare Lenkergriffe.

Im Cockpit liefert ein großflächiges TFT-Farbdisplay eine Fülle an Informationen. So wird der Fahrer nicht nur über die Geschwindigkeit, sondern auch über Daten wie Durchschnittsverbrauch in kWh/100 km, Gesamtverbrauch, Batterie-Ladezustand in kWh, Durchschnittsgeschwindigkeit, Bordnetzspannung, Hochvoltspannung sowie die Restreichweite in km in Abhängigkeit vom jeweiligen Fahrmodus informiert. Über die momentane Energie-Entnahme beziehungsweise Energierückführung durch Rekuperation informiert eine Balkenanzeige.

Markteinführung in Österreich:

2. Quartal 2014

Preis inkl. aller Abgaben:

€15.400,-

Nennleistung 11 kW / 15 PS , Spitzenleistung 35 kW /47,5 PS

Umfassende Informationen und Bildmaterial zum neuen C evolution finden Sie im [BMW Group PressClub Österreich](#)

Die neue BMW R nineT. Der Moderne Klassik-Boxer.



Puristisch, kraftvoll und unverkleidet präsentiert sich anlässlich des Jubiläums „90 Jahre BMW Motorrad“ die BMW R nineT. Den urwüchsigen Charakter des Boxer-Motors und die Formensprache verschiedener Motorradepochen vereint sie mit innovativer Technik und einem modularen Konzept, das dem Fahrer ein Höchstmaß an Individualisierungsmöglichkeiten bietet. Ganz auf das Wesentliche reduziert, begeistert die BMW R nineT – oder kurz nineT – zudem mit Manufaktur-Charakter und einer starken emotionalen Ansprache.

Der klassische Roadster entspricht mit seinem Konzept dem Wunsch vieler Motorradfans nach unverfälschter und stressfreier Freude am Motorradfahren. Dabei standen gerade bei der Designentwicklung der nineT auch Begriffe wie „puristische Einfachheit“, „Emotion“ und „authentische, traditionelle Werkstoffe“ ganz oben auf der Agenda. Stil prägende Elemente des Motorradbaus alter Schule verbinden sich bei der nineT daher mit hochmodernen Antriebs- und Fahrwerkskomponenten zu einem begeisternden Motorrad, das sowohl zum entspannten Cruisen als auch zur sportlich-dynamischen Landstraßenfahrt einlädt.

Wie schon das erste BMW Motorrad aus dem Jahre 1923 – die legendäre BMW R 32 – setzt die neue BMW R nineT auf den klassischen, antritts starken Boxer-Motor als Antrieb. Seit nunmehr 90 Jahren steht sein Konstruktionsprinzip für unverwechselbares Design, fülligen Drehmomentverlauf und einzigartigen Sound. In der nineT kommt der luft-/ölgeköhlte Boxer mit 1 170 cm³ Hubraum zum Einsatz. Er leistet 81 kW (110 PS) bei 7 750 min⁻¹ und entwickelt ein maximales Drehmoment von 119 Nm bei 6 000 min⁻¹.

Die nineT vereint die Gene aus 90 Jahren BMW Motorrad in sich und ist mit ihrem einzigartigen Konzept auf die besonderen Wünsche der Customizing-Fans ausgerichtet. Die Möglichkeit zur vielfältigen Individualisierung nach persönlichem Geschmack stand bei der Entwicklung des puristischen Roadsters jederzeit im Fokus. Dabei reicht die Bandbreite an Modifikationen von originalem BMW Motorrad Zubehör bis hin zu individuell angefertigten Anbau- oder Zubehöerteilen von Veredlern, um so ein einzigartiges Motorrad zu kreieren.

Einen wichtigen Aspekt der hohen Individualisierbarkeit der nineT stellt ihr besonderes Rahmenkonzept dar. Der eigens für die nineT entwickelte Stahl-Gitterrohrrahmen integriert den Boxer-Motor als tragendes Element. Die Grundkonstruktion des Rahmens basiert dabei auf einem Rahmenvorderteil mit integriertem Steuerkopf sowie einem Rahmenhinterteil mit Schwingenaufnahme. Der demontierbare Soziusrahmen gestattet den Einsatz der nineT wahlweise im Zweipersonen- oder – für den besonders stilechten Auftritt – im Solobetrieb. Zusammen mit dem als Sonderzubehör erhältlichen Höcker bekommt die nineT einen eindrucksvollen Solocharakter in Anlehnung an die frühen „Café Racer“.

Dem Konzept eines klassisch-sportlichen Roadster trägt die linksseitig verlegte Abgasanlage mit zwei übereinander liegenden Endschalldämpfern Rechnung. Im Rahmen des BMW Motorrad Zubehörprogramms werden hierfür ebenfalls Individualisierungsmöglichkeiten geboten. Einen besonders technischen Touch erhält die nineT etwa durch die Akrapović-Anlage aus Titan. Über ein kurzes beziehungsweise langes Verbindungsrohr kann der Schalldämpfer zudem entweder unten oder hochgelegt montiert werden, was das Erscheinungsbild und den Charakter der nineT grundlegend verändert.

Bei der BMW R nineT ersetzt eine dem Supersportler S 1000 RR entlehnte Upside-down-Telegabel den ansonsten bei den BMW Motorrad Boxer-Modellen üblichen Telelever. Das Ergebnis ist eine sehr klassische Optik in Verbindung mit hochwertigster Technik. Die Hinterradführung erfolgt über die Paralever-Einarmschwinge in Verbindung mit einem Zentralfederbein.

Das Gehäuse des Hinterachsantriebs verfügt über drei Aufnahmepunkte, an denen sich beispielsweise ein Halter zur seitlichen Anbringung des Kennzeichens sowie der Beleuchtungseinrichtung befestigen lassen. Zudem ist die Schwinge der nineT so ausgelegt, dass an Stelle des serienmäßigen 5,5 Zoll breiten 17-Zoll-Rads auch ein 6 Zoll breites Exemplar eingebaut und gegebenenfalls in Einzelabnahme eingetragene werden kann.

Als reinrassiger Roadster konzipiert, verfügt die nineT im Stile historischer Vorbilder über Drahtspeichenräder mit schwarz eloxierten Leichtmetallflachschulterfelgen, schwarzen Aluminiumradnaben sowie Edelstahlspeichen. Radial montierte 4-Kolben-Monoblock-Bremssättel sorgen zusammen mit schwimmend gelagerten Bremsscheiben von 320 Millimetern Durchmesser sowie BMW Motorrad ABS für absolut sichere Verzögerung.

Markteinführung in Österreich:

8. März 2014

Preis inkl. aller Abgaben:

€17.300,-

Umfassende Informationen und Bildmaterial zur neuen BMW R nineT finden Sie im [BMW Group PressClub Österreich](#)

Die neue BMW S 1000 R. Der neue High-End-Roadster.



Emotionale Roadster-Optik gepaart mit supersportlicher Fahrdynamik – dafür steht die neue BMW S 1000 R. Unmittelbar abgeleitet vom Supersportler S 1000 RR bietet das neue Naked Bike von BMW Motorrad deren innovative Technik. Die nahe Verwandtschaft zur „RR“ ist aus jeder Perspektive auf den ersten Blick zu erkennen. Auf das Wesentliche reduziert, signalisiert die neue S 1000 R offensive Dynamik. Mit ihrem durchdachten Gesamtkonzept mit 160 PS und 207 kg sowie Race-ABS, ASC und zwei Fahrmodi in Serie setzt die BMW S 1000 R neue Maßstäbe im Dynamic Roadster Segment.

Gemäß dem Motto „Druck in allen Lebenslagen“ wurde der 999 cm³ große Reihenvierzylinder der S 1000 RR für den Einsatz in der S 1000 R umfangreich modifiziert. Für eine ideale Auslegung auf sowohl den Alltagsbetrieb als auch den sportlichen Einsatz auf der Landstraße wurden die Leistungs- und Drehmomentdarstellung im unteren und mittleren Drehzahlbereich deutlich gestärkt. Die Maximaldrehzahl wurde um rund 2 000 min⁻¹ reduziert. Das Triebwerk leistet 118 kW (160 PS) bei 11 000 min⁻¹ und entwickelt ein maximales Drehmoment von 112 Nm bei 9 250 min⁻¹. Bis 7 500 min⁻¹ produziert der Motor 10 Newtonmeter mehr Drehmoment als in der S 1000 RR und bietet damit gerade auf kurvenreichen Landstraßen einen druckvollen Antritt bereits bei niedrigen Drehzahlen. Dafür erhielt der Motor unter anderem neu gestaltete Kanalführungen im Zylinderkopf sowie neu berechnete Nockenprofile und ein entsprechend angepasstes Motormanagement. Die neue Motorsteuerung BMS-X ermöglicht zudem den Einsatz eines E-Gas-Systems, also eines „elektronischen Gasgriffs“.

Für die optimale Anpassung an die persönlichen Belange des Fahrers und das Einsatzgebiet wartet die S 1000 R bereits im Serienumfang mit zwei Fahrmodi sowie ASC (Automatic Stability Control) auf. Mit den Fahrmodi „Rain“ und „Road“ kann die S 1000 R in puncto Leistungs- und Drehmomentabgabe sowie Regelverhalten von Race-ABS und ASC den Fahrbahnverhältnissen angepasst werden. Dies stellt insbesondere auf wechselndem Untergrund ein bedeutendes Sicherheitsplus dar.

Als Sonderausstattung ab Werk sind die dynamische Traktionskontrolle DTC (Dynamic Traction Control) mit zwei weiteren Fahrmodi – „Dynamic“ und „Dynamic Pro“ – verfügbar. Damit wird das große Potenzial der S 1000 R an sportlicher Performance gegebenenfalls auch auf der Rennstrecke optimal nutzbar. Die Traktionskontrolle DTC verfügt unter anderem über einen Schräglagensensor und bietet so den höchsten, derzeit verfügbaren technischen Serienstand für mehr FahrSicherheit und Dynamik beim Beschleunigen.

Der dynamischen Kraftentfaltung des Reihenvierzylinders steht das Fahrwerk selbst bei ambitionierter Fahrweise in nichts nach. Basierend auf der S 1000 RR

setzt es auf den bewährten Leichtmetall-Brückenrahmen mit dem Motor als mittragendem Element. Wie bei der „RR“ übernehmen eine einstellbare Upside-down-Gabel sowie eine Zweiarm-Schwinge mit justierbarem Zentralfederbein die Aufgaben der Radführungen vorne beziehungsweise hinten. Den spezifischen Anforderungen eines Roadsters trägt eine leicht veränderte Fahrwerksgeometrie Rechnung. Für vehemente, standfeste und vor allem sichere Verzögerung sorgen wie bei der „RR“ eine Doppelscheibenbremse mit zwei Radial-4-Kolben-Festsätteln vorne und eine Einscheibenbremse hinten in Verbindung mit dem teil-integralen-Race-ABS. Als Sonderausstattung ab Werk bietet die DDC (Dynamic Damping Control) die Vorzüge eines geregelten Fahrwerks. Für noch höhere Performance bei gesteigerter aktiver Fahrsicherheit erfolgt hier die dynamische Dämpfungsanpassung an die jeweilige Fahrsituation auf elektronischem Weg im Millisekundenbereich.

Der Anspruch der neuen S 1000 R als Roadster mit dynamischer Performance spiegelt sich auch im Design wider. Nach dem Prinzip „tail up – nose down“ signalisiert die S 1000 R mit tiefer Front und steil angestelltem Heck offensive Dynamik. Wie schon die RR ist auch die S 1000 R auf den ersten Blick zu erkennen und unverwechselbar – das „Gesicht in der Masse“.

Last but not least nimmt die S 1000 R auch im Cockpit Anleihen aus dem Rennsport. Ein LC-Display mit analogem Drehzahlmesser ermöglicht die Darstellung einer in diesem Segment einzigartigen Informationsfülle von Ganganzeige über Anzeige des Fahrmodus, bis hin zur Rundenzeit-Aufzeichnung. Für optimale Gangwechsel ist ein individuell programmierbarer Schaltblitz an Bord.

Markteinführung in Österreich:

8. März 2014

Preis inkl. aller Abgaben:

€14.750,-

Umfassende Informationen und Bildmaterial zur neuen BMW S 1000 R finden Sie im [BMW Group PressClub Österreich](#)